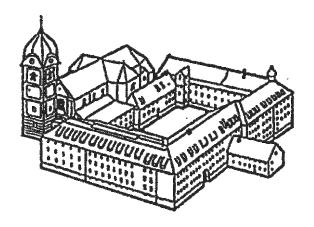
Tagungsort:	Kloster Rohr, 93352 Rohr / Ndb. Tel.: 08783 / 96 00 – 0 Fax: 08783 / 96 00 22			
Beginn:	Freitag, den 2.5.14 mit dem Abendessen			
Ende:	Sonntag, den 4.5.14. nach dem Mittagessen			
Kosten:	Für Unterkunft und Verpflegung (Vollpension) Erwachsene ab 18 J. $85, \in$ Nichtmitglieder: $95, \in$ Kinder bis 5 J. frei / 5-8 J. $10, \notin$ 9 - 15 J. $15, \notin$ 16-18 J. $20, \in$ Studenten D / CZ $25, \in$ / $20, \in$ Tschechische Teilnehmer $40, \in$			
Fahrtkosten:	können nicht erstattet werden			
Bitte bringt Musikinstrumente für den Gottesdienst mit!				
Ansprechpartner für Rück	fragen: Bärbel und Klemens Heinz Tel./FAX: 08334/6576			
Anmeldeschluss: Do	baerbel.heinz@gmx.de nnerstag, 17.04.2014			
	en aus Kostengründen nicht verschickt!			
<u>Veranstalter:</u> Junge Ackermann-Gemeinde in Kooperation mit dem Katholischen Fonds sowie der Hanns Seidel Stiftung				
bitte schicken an: Ackermann-Gemeinde, Marie Smolková, Heßstr. 24, 80799 München Ja! Ich/Wir komme(n) zum Rohrer Forum vom 02. 05. bis 04. 05. 2014 in Rohr				
Name:	Vorname:			
Straße:	Tel.:			
Ort:	Mail:			
Kinder:	Alter der Kinder:			
Ich bin / Wir sind ( ) Personen und benötigen ( ) Betten. Für () Kinder bringen wir ein Reisebett mit.				
O Ich fahre mit dem A	Auto und habe noch Plätze frei.			
O Ich / Wir suche(n)	eine Mitfahrgelegenheit.			
O Ich wünsche veget	arisches Essen			
Ort, Datum	Unterschrift			

## <u>Die Ackermann-Gemeinde</u> <u>lädt ein zum:</u>

# 21. Rohrer Forum

vom 02. 05. - 04.05.2014



### zum Thema

"Forgiveness" - Wege weltweit zu einem befreienden Umgang mit Verletzungen Liebe Freunde.

wir laden herzlich ein zum **21. Rohrer Forum vom 02.05.- 04.05.2014** mit dem Thema:

## "Forgiveness" – Wege weltweit zu einem befreienden Umgang mit Verletzungen

Dieses Jahr werden wir uns beim Rohrer Forum mit dem Thema "Vergebung" als Aufarbeitung von Unrechtserfahrungen und Konflikten beschäftigen. In der Vergangenheit hat Unrecht zwischen Völkern und Volksgruppen oft zu einer Gewaltspirale, von Rache, Völkermord und Krieg geführt. Dies hat Traumata und Verletzungen in den Menschen hinterlassen. Wie kann man als Individuum und auch als Gemeinschaft mit solchen Verletzungen umgehen ohne neues Unrecht zu schaffen? Ein Ausweg ist die Vergebnung, die als christliche Antwort angeboten wird. Mit aktuellen Beispielen aus Albanien und Burundi wollen wir uns dem schwierigen Begriff "Vergebung" nähern.

In Folge unserer europäischen Geschichte ist die Frage nach dem Umgang mit belasteter Vergangenheit sowie die Suche nach Wegen zu einer Versöhnung von besonderer Bedeutung. Es freut uns, dass es gelungen ist, interessante und hochwertige Referenten zu gewinnen.

Natürlich findet auch wieder der traditionelle Tanz in den Mai statt. Die Kinder und Jugendlichen dürfen sich auf ein eigenes deutsch / tschechisches JA Programm freuen.

Auf ein Wiedersehen am 02. Mai in Rohr freuen sich,

Maríon Fabían, Bärbel und Klemens Heinz, Katrín und Martín Panten , Míchael Rempter , Karín und Gerd Schäffer, Maruska Smolkova und Veroníka Wagnerová

Die Tagung findet in Kooperation mit dem Katholischen Fonds und der Hanns-Seidel-Stiftung statt.

#### **PROGRAMM**

#### Freitag, 02.05.2014

18.30 h	Abendessen
19:30 h	Begrüßung und Vorstellung des Programms
20:00 h	Einführung in das Thema: "Vergebung: Eine theologisch-
	philosophische Annährung an einen schwierigen Begriff"
	Referent: Ulrich Baader, Wiesloch

#### Samstag, 03.05.2014

cametag, colocizor :	
08:00 h	Frühstück
09:00 h	Statio in der Klosterkirche, Prior Franz OSB
09:30 h	Referat: "Vergebung: Wege zu einem befreienden Umgang
mit	
	Verletzungen"
	Referentin: Dr. med. Astrid Feistel, München
10:30 h	Gesprächsrunde: "Meine Lebensgeschichte zwischen Tutsi
	und Hutu und mein Weg zur Vergebung. Zur Situation in
	Burundi nach dem Bürgerkrieg"
	Gesprächsrunde mit Pater Déogratias Maruhukiro, Bujumbura
	(Burnundi)/Freiburg
12:00 h	Mittagessen – Pause
14:30 h	Nachmittagskaffee
15:00 h	Filmvorführung "Die Gejagten". Dokumentarfilm über den
	Kampf von Sr. Christina Färber gegen die in Nordalbanien
	praktizierte Blutrache
16:00 h	Gesprächsrunde: "Vergebung – der schwierige Weg auf
	Rache zu verzichten"
	Gesprächsrunde mit Sr. Christina, Shkoder (Albanien)
18:30 h	Abendessen Maitanz mit Grillen

#### Sonntag, 04.05.2014

12:30 h

08.00 h	Frühstück
09:00 h	Referat: "Nachgiebig bin ich und ich verzeihe" (Mozarts Oper
	Le nozze di Figaro). Vergebung als Thema in der Kunst
	weltweit.
	Referent: Rainer Karlitschek, Staatoper München
11:30 h	Weltkirchlicher Gottesdienst mit Pater Déogratias Maruhukiro

Mittagessen – Abreise